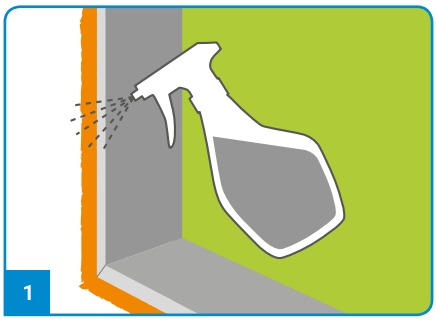
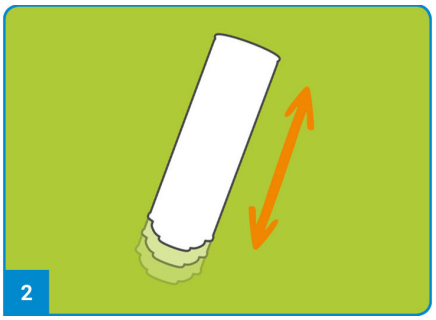
Verarbeitungshinweise PU-Schaumdosen

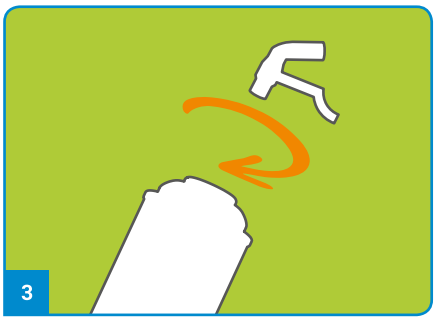
1-K PU-Schaumdosen mit Adapter und Sicherheitsventil



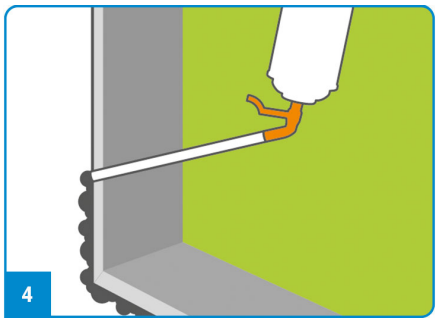
Auf festem, staub- und fettfreiem Untergrund müssen die Einbauteile sachgerecht ausgerichtet, verkeilt und verschraubt werden. Hierbei sind angrenzende Flächen durch Abdeckung zu schützen (z. B. mit einem Abdeckband). **Eine leichte Untergrundbefeuchtung** im Ausschäumungsbereich **ist zu empfehlen**.



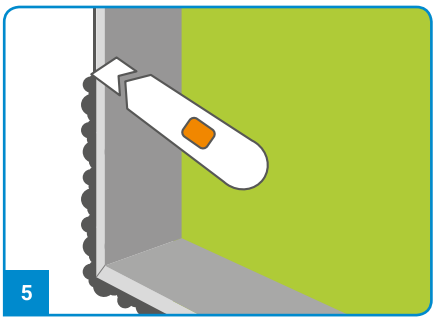
Vor Gebrauch, sowie nach Anwendungspausen muss die Dose gut geschüttelt und **während der Verarbeitung** für eine **ausreichende Belüftung** des Arbeitsplatzes gesorgt werden. Bitte beachten Sie die Angaben des Herstellers zu der Verarbeitungs- und Umgebungstemperatur.



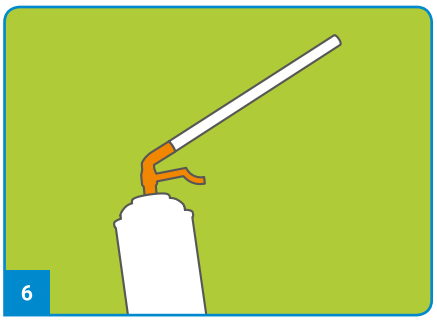
Dosendeckel herunternehmen, den Adapter auf dem Ventil anbringen und festdrehen. Anschließend die Dose mit dem **Ventil nach unten halten**. Nun kann mit dem Ausschäumen begonnen werden.



Eine sparsame Dosierung ist zu empfehlen, da das Volumen des Schaums sich **auf ein Vielfaches ausdehnt**. Das Kippventil lässt sich durch Druck mit dem Finger auf den Adapter öffnen und dadurch ebenfalls regulieren.



Durch die Umgebungsfeuchte und die Luft härtet der PU-Schaum aus. Der Schaum breitet sich selbstständig aus und füllt die Hohlräume, deshalb **darf er in frischem Zustand nicht geschnitten** oder verstrichen werden. Erst nach der Aushärtung lassen sich Korrekturen vornehmen und Überstände absägen oder abschneiden.



Sollte der Doseninhalt nicht vollständig gebraucht worden sein, **reinigt man** das Dosenventil und das Adapterröhrchen **mit PU-Schaumreiniger**, so dass die Dose erneut verwendet werden kann.

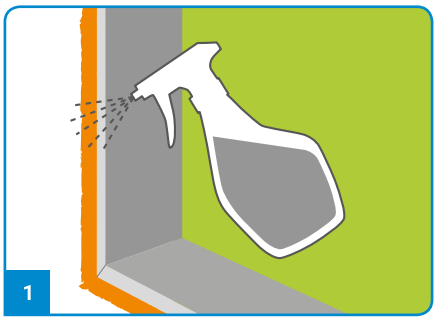
Gebrauchte PU-Schaumdosen und ihre Restinhaltsstoffe werden zu ca. 95 % recycelt, das spart Ressourcen und CO_2. PDR – das Hightech Recycling-Unternehmen der führenden europäischen Hersteller von PU-Schaumdosen – **holt die gebrauchten Dosen bei den Profianwendern kostenfrei ab**. Einzelne Dosen nehmen Baumärkte und Wertstoffhöfe zurück. Online-Suche der Annahmestellen oder Abholaufträge unter www.pdr.de. Oder Sie rufen an: 0800-7836736.

Bei der Verarbeitung der PU-Schaumprodukte **Handschuhe tragen**, da der frische Schaum stark klebt und nach der Härtung nur noch mechanisch entfernt werden kann. Ebenso **Schutzbrille tragen**. Genauere Hinweise zur Produktsicherheit und Handhabung entnehmen Sie dem produktspezifischen Sicherheitsdatenblatt oder dem Produktetikett des Herstellers.

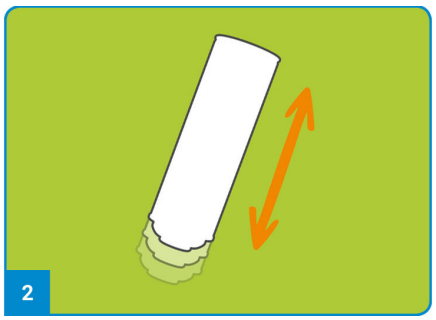
Die hier formulierten, allgemeinen Verarbeitungshinweise sind nicht verbindlich. Verbindliche Angaben zu Verarbeitung, Handhabung und Arbeitssicherheit entnehmen Sie bitte jeweils den zum gewählten PU-Schaum passenden Produktdatenblättern der Hersteller und den Etiketten auf den PU-Schaumdosen.

Verarbeitungshinweise PU-Schaumdosen

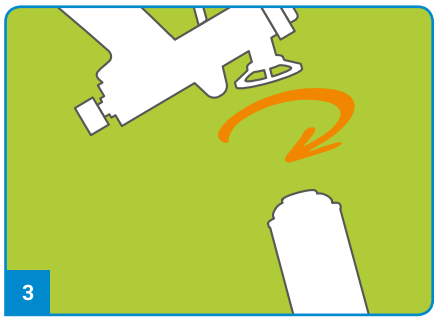
1-K Pistolen-PU-Schaum



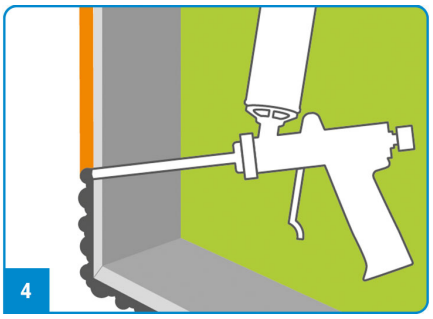
Auf festem, staub- und fettfreiem Untergrund müssen die Einbauteile sachgerecht ausgerichtet, verkeilt und verschraubt werden. Hierbei sind angrenzende Flächen durch Abdeckung zu schützen (z. B. mit einem Abdeckband). **Eine leichte Untergrundbefeuchtung ist zu empfehlen**.



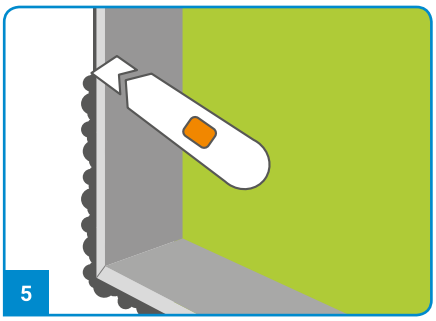
Vor Gebrauch, sowie nach Anwendungspausen muss die Dose gut geschüttelt und **während der Verarbeitung** für eine **ausreichende Belüftung** des Arbeitsplatzes gesorgt werden. Bitte beachten Sie die Angaben des Herstellers zu der Verarbeitungs- und Umgebungstemperatur.



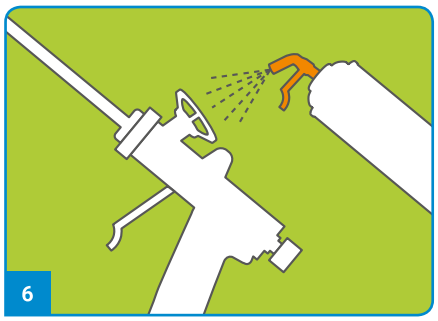
Dosendeckel herunternehmen, die PU-Schaumdose **mit dem Ventil nach oben auf die PU-Pistole schrauben**, hierbei nicht zu fest drehen. Anschließend kann mit dem Ausschäumen begonnen werden.



Die Dose verbleibt so lange auf der PU-Pistole, bis der letzte Rest verbraucht worden ist. Verschmutzungen durch ausgetretenen Schaum müssen sorgfältig am Gewinde und am Ventil mit geeignetem Reiniger entfernt werden. Danach **sofort eine neue Dose auf die PU-Pistole aufsetzen**, da diese sonst verkleben würde. Durch den Einsatz der PU-Pistole ist ein sparsamer Einsatz des Schaumes zu erreichen.



Durch die Umgebungsfeuchte und die Luft härtet der PU-Schaum aus. Der Schaum breitet sich selbstständig aus und füllt die Hohlräume, deshalb **darf er in frischem Zustand nicht geschnitten** oder verstrichen werden. Erst nach der Aushärtung lassen sich Korrekturen vornehmen und Überstände absägen oder abschneiden.



Die PU-Pistole muss immer auf der Dose verbleiben. Zur Reinigung der PU-Pistole bitte geeigneten Spezialreiniger verwenden, dabei diesen nicht zu sparsam verwenden. **Die Dose sollte nie gewaltsam vom Adapter entfernt werden.** Sollte eine PU-Pistole nicht mehr zu verwenden sein, da sie verschmutzt ist, die betreffenden Teile zerlegen und reinigen bzw. eine neue Pistole einsetzen.

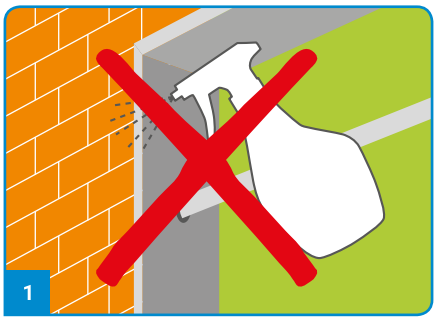
Gebrauchte PU-Schaumdosen und ihre Restinhaltsstoffe werden zu ca. 95 % recycelt, das spart Ressourcen und CO_2. PDR – das Hightech Recycling-Unternehmen der führenden europäischen Hersteller von PU-Schaumdosen – **holt die gebrauchten Dosen bei den Profianwendern kostenfrei ab**. Einzelne Dosen nehmen Baumärkte und Wertstoffhöfe zurück. Online-Suche der Annahmestellen oder Abholaufträge unter www.pdr.de. Oder Sie rufen an: 0800-7836736.

Bei der Verarbeitung der PU-Schaumprodukte **Handschuhe tragen**, da der frische Schaum stark klebt und nach der Härtung nur noch mechanisch entfernt werden kann. Ebenso **Schutzbrille tragen**. Genauere Hinweise zur Produktsicherheit und Handhabung entnehmen Sie dem produktspezifischen Sicherheitsdatenblatt oder dem Produktetikett des Herstellers.

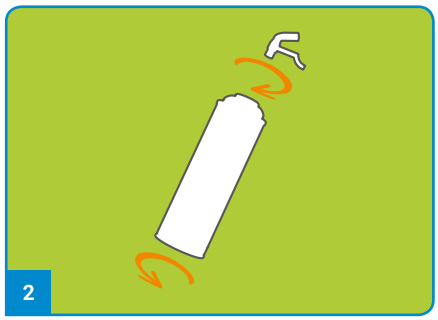
Die hier formulierten, allgemeinen Verarbeitungshinweise sind nicht verbindlich. Verbindliche Angaben zu Verarbeitung, Handhabung und Arbeitssicherheit entnehmen Sie bitte jeweils den zum gewählten PU-Schaum passenden Produktdatenblättern der Hersteller und den Etiketten auf den PU-Schaumdosen.

Verarbeitungshinweise PU-Schaumdosen

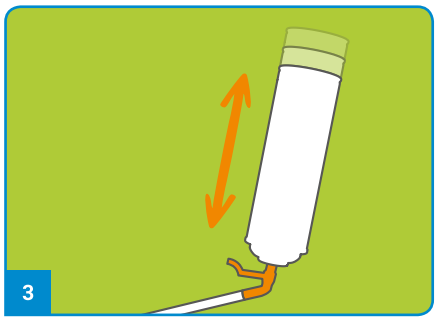
2-K PU-Schaum



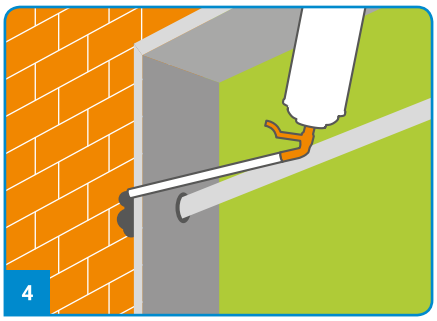
Auf festem, staub- und fettfreiem Untergrund müssen die Einbauteile sachgerecht ausgerichtet, verkeilt und verschraubt werden. Hierbei sind angrenzende Flächen durch Abdeckung zu schützen (z. B. mit einem Abdeckband). **Untergrund nicht anfeuchten.** 2-K PU-Schaum härtet unabhängig von Feuchtigkeit aus.



Während der Verarbeitung Arbeitsplatz ausreichend belüften. Bitte beachten Sie die Angaben des Herstellers zu der Verarbeitungs- und Umgebungstemperatur. Ab einer bestimmten Höchsttemperatur darf die Dose nicht aktiviert werden: Es besteht Berstgefahr durch Reaktionswärme. Kunststoffschutzkappe abnehmen, Adapter aufschrauben. Zum Aktivieren den Teller bzw. Drehflügel am Dosenboden ca. sechs mal in Pfeilrichtung drehen. Die genauen Angaben entnehmen Sie bitte ebenfalls den Herstellerangaben.

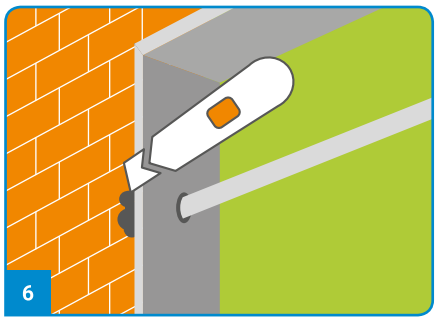


Nach der Aktivierung muss die Dose **sofort ca. 20 mal** mit nach unten gehaltenem Ventil geschüttelt werden. Bei Kälte mehrfach, so dass sich beide Komponenten in der Dose gut miteinander vermischen. Nach dem Schütteln ca. ½ Min. abwarten, erneut für kurze Zeit schütteln, dann mit dem Verarbeiten beginnen.



Bei nach unten gehaltenem Dosenventil das Schäumen kurz antesten. Der Schaum hat bei richtiger Mischung die auf der Dose angegebene Farbe. Wenn nötig, noch ein weiteres Mal kräftig schütteln. Ohne Zugabe von Härter reagiert ein 2-K PU-Schaum wie ein 1-K PU-Schaum mit verzögerter Aushärtungszeit.

Eine festzustellende Wärmeentwicklung lässt die fortschreitende Reaktion erkennen. **Nach wenigen Minuten muss der Doseninhalt verarbeitet sein.** Die Dose bitte immer komplett entleeren.



Der Schaum soll in frischem Zustand nicht geschnitten oder verstrichen werden, da er sich selbstständig auf ein vielfaches Volumen ausbreitet und in die Hohlräume dringt. Nach der Aushärtung, dies **dauert ca. 20 Min.**, kann der Schaum geschnitten oder gesägt werden. Die volle Belastbarkeit erreicht er nach ca. 120 Min.

Gebrauchte PU-Schaumdosen und ihre Restinhaltsstoffe werden zu ca. 95 % recycelt, das spart Ressourcen und CO_2. PDR – das Hightech Recycling-Unternehmen der führenden europäischen Hersteller von PU-Schaumdosen – **holt die gebrauchten Dosen bei den Profianwendern kostenfrei ab**. Einzelne Dosen nehmen Baumärkte und Wertstoffhöfe zurück. Online-Suche der Annahmestellen oder Abholaufträge unter www.pdr.de. Oder Sie rufen an: 0800-7836736.

Bei der Verarbeitung der PU-Schaumprodukte **Handschuhe tragen**, da der frische Schaum stark klebt und nach der Härtung nur noch mechanisch entfernt werden kann. Ebenso **Schutzbrille tragen**. Genauere Hinweise zur Produktsicherheit und Handhabung entnehmen Sie dem produktspezifischen Sicherheitsdatenblatt oder dem Produktetikett des Herstellers.

Die hier formulierten, allgemeinen Verarbeitungshinweise sind nicht verbindlich. Verbindliche Angaben zu Verarbeitung, Handhabung und Arbeitssicherheit entnehmen Sie bitte jeweils den zum gewählten PU-Schaum passenden Produktdatenblättern der Hersteller und den Etiketten auf den PU-Schaumdosen.